

Benutzerordnung für das Schülernetz des Gymnasiums Überlingen

Netzwerkbetreuer (NWB): H. Schmitt (schmitt@gymueb.de)

Stand: 01.11.2015

Vorbemerkung: Zugunsten einer besseren Lesbarkeit werden in diesem Text personenbezogene Gruppenbezeichnungen wie Schüler, Lehrer, Benutzer verwendet. Es wird darauf hingewiesen, dass damit stets die weibliche wie die männliche Einzelperson in gleicher Weise gemeint ist.

Allgemeines

Das Gymnasium Überlingen stellt das pädagogische Netzwerk (von nun an „Schülernetz“ genannt) und seine Komponenten im Rahmen seines pädagogischen Auftrags zu Zwecken von Unterricht und Bildung zur Verfügung. Das Schülernetz und somit der Geltungsbereich dieser Benutzerordnung umfasst die Computerräume und alle weiteren Räume, in denen Schüler auf das Schülernetz zugreifen können, z.B. Schulbücherei, Fachräume und Klassenzimmer.

Die Benutzerordnung klärt in diesem Rahmen die Zuständigkeit und den Fürsorgeauftrag der Lehrkräfte sowie weiterer Personen, die im Auftrag der Schule im Geltungsbereich der Benutzerordnung Aufsicht führen. Sie stellt darüber hinaus die notwendigen Regeln auf, die von den Schülern und allen weiteren Benutzern für die Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Betriebs einzuhalten sind.

Das Schülernetz dient dazu allen Schülern ein Arbeiten am PC bzw. im Internet zu ermöglichen. Zur Zeit gibt es außerhalb des Unterrichts folgende Zugangsmöglichkeiten:

- | | |
|----------------------|--|
| Klassenstufe 5 – 10: | Schulbücherei während den Öffnungszeiten bzw. Computerräume (nur mit Aufsicht) |
| Kurstufe 1 und 2: | Computerräume, Schlüssel muss im Sekretariat abgeholt und in einer Liste unterschrieben werden. In beiden Computerräumen steht je ein Drucker zur Verfügung. |

Jugendschutz

- a) **Privat erworbene Software:** Die Installation und Verwendung jeglicher mitgebrachter (auch legaler) Software (dazu gehören vor allem auch Spiele) ist verboten.
- b) **Produkte von Mitschülern:** Produkte von Mitschülern sind ebenfalls geschützt und dürfen ohne deren Zustimmung nicht verändert oder gelöscht werden. Die zu deren Schutz vergebenen Passwörter dürfen nicht weitergegeben werden.
- c) **Keine beleidigenden Formulierungen:** Es ist selbstverständlich, dass auch bei elektronischer Kommunikation keine beleidigenden und diskriminierenden Formulierungen gebraucht werden.
- d) **Rassistische, pornographische und andere Inhalte:** Rassistische, pornographische und anderweitig verbotene oder gegen pädagogische Prinzipien verstoßende Inhalte dürfen auf Computern der Schule weder geladen noch gespeichert werden. Die Verantwortung dafür kann nicht auf eventuell installierte Schutzsoftware übertragen werden.
- e) **Kostenpflichtige Seiten:** Der Aufruf kostenpflichtiger Seiten ist untersagt, es dürfen keine kostenpflichtigen Bestellungen oder Verträge über das Internet abgeschlossen werden.
- f) **Downloads:** Das Herunterladen von Dateien aus dem Internet ist nur mit der Genehmigung einer unterrichtenden Lehrkraft zulässig. Ist eine solche nicht zugegen, sind Downloads von Dateien generell unzulässig.

Datenschutz und Datensicherheit

Alle auf dem Netzwerk befindlichen Daten (einschl. persönlicher Daten) unterliegen für den gegebenen Fall dem Zugriff des NWB.

- Alle auf das Netzwerk und das Internet bezogenen Aktivitäten der Benutzer werden gespeichert und können im Missbrauchsfall im Detail nachvollzogen werden.
- Im Netzwerk sind Systembereiche und persönlichen Bereiche durch Passwörter geschützt. Im Interesse eines wirksamen Schutzes gegen unbefugte Zugriffe sind diese geheim zu halten. Die Passwörter müssen aus Buchstaben und Zahlenkombinationen bestehen und jährlich gewechselt werden.
- Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet übertragen werden, kann nicht gewährleistet werden. Die Bereitstellung von Informationen im Internet kommt einer Veröffentlichung gleich und kann unter Umständen nicht rückgängig gemacht werden.

Verhalten in den Computerräumen

Den Anordnungen der Lehrkräfte und des NWB ist Folge zu leisten.

- Speisen und Getränke dürfen in den EDV-Räumen nicht konsumiert werden.
- Jegliche Manipulation an der Hardware (Steckverbindungen, Tastaturen, Netzschalter usw.) sind Schülern untersagt.
- Das Drucken von Dokumenten und Abbildungen ist nur nach vorheriger Absprache mit der unterrichtenden Lehrkraft gestattet.

Sonstiges

Jeder Schüler kann auf seinem Netzwerkkonto maximal 200 MB an Daten speichern.

- Der Einsatz von USB-Sticks ist nur dann gestattet, wenn die Lehrkraft dies den Schülern erlaubt oder sie dazu auffordert. Der USB-Stick **muss** vor dem Gebrauch mit dem vorhandenen Virens Scanner überprüft werden.
- Vorschläge zu technischen oder organisatorischen Verbesserungen an den Rechnern oder im Netzwerk werden vom NWB gerne per Email (siehe oben) entgegengenommen.

Rechtsanspruch

Ein Rechtsanspruch der Benutzer gegenüber dem Gymnasium Überlingen auf den Schutz persönlicher Daten im Netzwerk vor unbefugten Zugriffen besteht nicht.

Zu widerhandlungen

Zu widerhandlungen gegen diese Benutzerordnung - insbesondere der Missbrauch des Internet-Zugangs - können neben dem Entzug der Nutzungsberechtigung für das Netzwerk disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen.

Kenntnisnahme durch die Erziehungsberechtigten

Ich/Wir habe(n) die oben genannten Grundsätze und Regeln zur Kenntnis genommen und unterstütze(n) die Schule in dem Bemühen, den möglichst freien und selbständigen Zugang zu den Inhalten der neuen Medien mit pädagogisch begründeten Regeln zu verbinden.

Datum + Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Verpflichtungserklärung des Schülers / der Schülerin

Ich verpflichte mich, die oben beschriebenen Grundsätze und Regeln zu beachten und einzuhalten. Ich bin mir bewusst, dass ich bei Verstößen gegen einen verantwortungsbewussten Umgang mit den Medien mit einem Entzug der Zugangsberechtigung und ggf. mit gravierenden Disziplinarmaßnahmen rechnen muss.

Datum

Name in Druckbuchstaben

Klasse

Unterschrift